

I. Theologische Fakultät.

Prof. Dr. **Goeppfert**: 1) Moralthologie (allgem. Teil), wöchentlich 5stündig, Montag mit Freitag von 8—9 Uhr im Hörsaal II (privatim); 2) Homiletisches Seminar, wöchentlich 2stündig; a) Unterkurs: Samstag von 8—9 Uhr, b) Oberkurs: Samstag von 11—12 Uhr im Hörsaal II (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Weber**: 1) Erklärung der älteren Paulusbriefe, wöchentlich 4stündig, Montag mit Donnerstag von 9—10 Uhr im Hörsaal II (privatim); 2) Biblische Einleitung: Spezielle Einleitung in die Paulusbriefe, wöchentlich 1stündig, Montag von 11—12 Uhr im Hörsaal II (privatissime sed gratis); 3. Biblisches Seminar, wöchentlich 1stündig, Freitag von 9—10 Uhr im Hörsaal II (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Merkle**: 1) Kirchengeschichte seit der französischen Revolution, wöchentlich 4stündig, Mittwoch mit Samstag von 11 bis 12 Uhr im Hörsaal I (privatim); 2) Kirchenhistorisches Seminar: Quellen zur Geschichte der Aufklärung, wöchentlich 2stündig, Donnerstag von 4—6 Uhr im Seminar II (privatissime sed gratis);

Prof. Dr. **Kiefl**: 1) Die Weltschöpfung, wöchentlich 6stündig, Montag mit Samstag von 10—11 Uhr im Hörsaal I (privatim); 2) Dogmatisches Seminar, wöchentlich 1stündig, in noch zu bestimmender Stunde im Seminar I (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Kneib**: Gott und Geist, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Freitag, Samstag von 7—8 Uhr vormittag im Hörsaal I (privatim).

Prof. Dr. **Braun**: 1) Patrologie: Die Väter der christologischen Periode, wöchentlich 3stündig, Montag, Mittwoch, Freitag von 11—12 Uhr im Hörsaal III (privatim); 2) Pastoral: Verwaltung

der Sakramente, wöchentlich 3 stündig, Dienstag, Donnerstag von 11—12 Uhr, Samstag von 9—10 Uhr im Hörsaal III (privatim).

Prof. Dr. **Hehn**: 1) Erklärung des Propheten Ezechiel, wöchentlich 4 stündig, Montag mit Donnerstag von 9—10 Uhr im Hörsaal III (privatim); 2) Exegetisches Seminar: Einführung in das biblische Aramäisch und Besprechung der aramäischen Stücke des Buches Daniel, wöchentlich 2 stündig, Mittwoch von 3—5 Uhr im Seminar I (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Gillmann**: 1) Kirchenrecht II. Teil, wöchentlich 6 stündig, Montag mit Samstag von 10—11 Uhr im Hörsaal III (privatim); 2) (eventuell) bayerisches Volksschulrecht, wöchentlich 2 stündig, Montag und Mittwoch von 4—5 Uhr im Hörsaal II (publice).

Privatdoz. Dr. **Dölger**: Beurlaubt.

II. Rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät.

Prof. Geheimrat Dr. **von Burckhard**: 1) Römische Rechtsgeschichte und System des römischen Privatrechts einschliesslich römischen Zivilprozess, wöchentlich 10stündig, Montag mit Freitag von 8—10 Uhr im Hörsaal IV (privatim); 2) Übungen im römischen Recht für Anfänger, wöchentlich 2stündig, Samstag von 8—10 Uhr im Hörsaal IV (privatissime).

Prof. Geh. Hofrat und Reichsrat Dr. **G. von Schanz**: 1) Nationalökonomie spezieller Teil (Agrar-, Gewerbe- und Handelspolitik), Montag mit Freitag von 8—9 Uhr im Hörsaal VIII (privatim); 2) Statistik als Einleitung in die Soziologie, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr im Hörsaal IV (privatim).

Prof. Dr. **Mayer**: 1) Handelsrecht, wöchentlich 6stündig, Montag mit Samstag von 9—10 Uhr im Hörsaal V (privatim); 2) Familienrecht, 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr im Hörsaal V (privatim); 3) Erbrecht des bürgerlichen Gesetzbuches, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr im Hörsaal V (privatim); 4) Landescivilrecht und Reichscivilrecht ausserhalb des bürgerlichen Gesetzbuches, wöchentlich 2stündig, Dienstag und Freitag von 3—4 Uhr im Hörsaal V (privatim).

Prof. Dr. **Oetker**: 1) Strafrecht, besonderer Teil mit Einschluss des bayerischen Partikularrechts unter Berücksichtigung des Entwurfs eines neuen Reichsstrafgesetzbuches, wöchentlich 4stündig, Montag mit Donnerstag von 12—1 Uhr im Hörsaal V (privatim); 2) Freiwillige Gerichtsbarkeit nach Reichs- und bayerischem Recht, wöchentlich 3stündig, Montag, Mittwoch, Donnerstag von 4—5 Uhr im Hörsaal V (privatim); 3) Übungen im Strafrecht, wöchentlich 2stündig, Dienstag von 6—8 Uhr im Hörsaal IV (privatissime); 4) Übungen im Strafprozessrecht, wöchentlich 2stündig, Donnerstag von 6—8 Uhr im Hörsaal V (privatissime).

Prof. Dr. Meurer: 1) Völkerrecht, wöchentlich 4 stündig, Montag mit Donnerstag von 5—6 Uhr im Hörsaal IV (privatim); 2) Übungen im bayerischen Staatskirchenrecht, wöchentlich 2 stündig, Freitag von 4—6 Uhr im Hörsaal IV (privatissime).

Prof. Dr. Piloty: 1) Verwaltungsrecht, wöchentlich 6 stündig, Montag mit Samstag von 9—10 Uhr im Hörsaal VI (privatim); 2) Übungen im Staats- und Verwaltungsrecht, wöchentlich 2 stündig, Samstag von 10—12 Uhr im Hörsaal VI (privatissime); 3) Bayerisches Volksschulrecht, wöchentlich 1 stündig in noch zu bestimmender Zeit im Hörsaal VI (publice).

Prof. Dr. Mendelssohn Bartholdy: 1) Zivilprozess II. Teil: Zwangsvollstreckung, besondere Prozessarten und Konkursrecht, wöchentlich 5 stündig, Montag mit Donnerstag von 7—8 Uhr früh und Dienstag von 4—5 Uhr mittags im Hörsaal VI (privatim); 2) Praktische Übungen im bürgerlichen Recht, wöchentlich 2 stündig, Montag von 6—8 Uhr abends im Hörsaal VI (privatissime); 3) Konversatorium über Vollstreckungs- und Konkursrecht, wöchentlich 1 stündig, Mittwoch von 6—7 Uhr abends im Hörsaal VI (privatissime).

Privatdozent Prof. a. D. Dr. Freisen: Das kirchliche Strafrecht und dessen Zusammenhang mit dem deutschen Strafrecht, wöchentlich 2 stündig (privatim).

Privatdozent Dr. Schoetensack: 1) Deutsches Strafprozessrecht mit Berücksichtigung des Entwurfs einer neuen Strafprozessordnung, wöchentlich 5 stündig, Montag mit Freitag von 8—9 Uhr im Hörsaal VI (privatim); 2) Exegese der Peinlichen Gerichtsordnung Karls V., wöchentlich 1 stündig, Freitag von 6—7 Uhr im Hörsaal VI (privatim).

Privatdozent Dr. Haff: 1) Deutsche Rechtsgeschichte, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr im Hörsaal VI (privatim); 2) Grundzüge des deutschen Privatrechts, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag Freitag von 11—12 Uhr im Hörsaal VI (privatim); 3) Das Bilanzrecht nach Handelsrecht und B. G. B., wöchentlich 1 stündig in noch zu bestimmender Stunde (publice).

III. Medizinische Fakultät.

Prof. Geh. Rat Dr. **von Leube**: 1) Medizinische Klinik und Kinderklinik, wöchentlich 8—9stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag von 8^{1/2}—10 Uhr, Mittwoch von 8—9 und 5—6 Uhr, Freitag von 8—9 Uhr im Hörsaal der medizinischen Klinik (privatim); 2) Klinische Visite mit diagnostischen Übungen, wöchentlich 1stündig, Freitag von 5—6 Uhr im Hörsaal der medizinischen Klinik (privatissime sed gratis); 3) Arbeiten im Laboratorium der medizinischen Klinik, täglich in unbestimmter Stundenzahl (privatissime sed gratis).

Prof. Geh. Hofrat Dr. **Hofmeier**: 1) Geburtshilflich-gynäkologische Klinik, wöchentlich 5stündig, Dienstag und Donnerstag von 11—12 Uhr, Mittwoch, Freitag, Samstag von 9—10 Uhr in der Frauenklinik (privatim); 2) Geburtshilflich-gynäkologische Propädeutik (Untersuchungskurs), wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 11—12 Uhr und Samstag von 12—1 Uhr in der Frauenklinik (privatim).

Prof. Dr. **Stöhr**: 1) Anatomie des Menschen, II. Teil: Nerven- und Gefässsystem, wöchentlich 8stündig, täglich von 11—12 Uhr, Mittwoch und Samstag auch von 12—1 Uhr im anatomischen Institut (privatim); 2) Mikroskopisch-technischer Kurs für Anfänger, gemeinschaftlich mit dem Prosektor für Histologie Dr. Franz, wöchentlich 4stündig, Dienstag und Freitag vormittags von 7—9 Uhr*) im Mikroskopierraum des anatomischen Instituts (privatim); 3) Laboratorium für Mikroskopie und Entwicklungsgeschichte für spezielle Untersuchungen, gemeinschaftlich mit dem Prosektor für Histologie Dr. Franz, wöchentlich 54stündig, täglich von 8—1 und 2—6 Uhr, Samstags nur vormittags im Laboratorium des anatomischen Instituts (privatim).

Prof. Dr. **Lehmann**: 1) Hygiene, II. Teil, unabhängig vom I. Teil (Boden, Wasser, Ätiologie und Prophylaxe der Infektionskrank-

*) Ausser diesen offiziellen Stunden bestehen noch Übungsstunden täglich in beliebiger Zahl.

heiten), wöchentlich 4 stündig, Mittwoch von 3—5, Samstag früh 7 $\frac{1}{2}$ —9 Uhr im hygienischen Institut (privatim); Bakteriologischer Kurs, wöchentlich 4 stündig, Dienstag und Freitag von 2—4 Uhr im hygienischen Institut (privatissime); 3) Arbeiten im hygienischen Institut für Mediziner in beliebiger Stundenzahl (privatissime sed gratis); 4) Arbeiten im hygienischen Institut für Chemiker, Zahnärzte, Pharmazeuten etc. in beliebiger Stundenzahl (privatissime).

Prof. Dr. **Rieger**: 1) Psychiatrische Klinik, wöchentlich 4 stündig, Montag und Donnerstag von 2—4 Uhr in der psychiatrischen Klinik, Füchtleinstr. 15 (privatim); 2) Arbeiten im Laboratorium, gemeinschaftlich mit Privatdozent Dr. Reichardt, täglich (privatissime sed gratis).

Prof. Geh. Hofrat Dr. **Hess**: 1) Ophthalmologische Klinik und Poliklinik, wöchentlich 4 stündig, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 11—12 Uhr in der Universitäts-Augenklinik (privatim); 2) Augenspiegelkurs gemeinsam mit Privatdozent Dr. Wessely, wöchentlich 2 stündig, Dienstag und Donnerstag von 4—5 Uhr in der Augenklinik (privatissime); 3) Arbeiten im Laboratorium, wöchentlich 50 stündig, täglich (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **von Frey**: 1) Physiologie der Bewegung und Empfindung, wöchentlich 5 stündig, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr im physiologischen Institut (privatim); 2) Physiologische Übungen, gemeinschaftlich mit Privatdozent Dr. Ackermann, wöchentlich 4 stündig, Montag und Donnerstag von 2—4 Uhr im physiologischen Institut (privatim); 3) Physiologische Untersuchungen, täglich in beliebiger Stundenzahl (privatissime, gratis).

Prof. Dr. **Enderlen**: 1) Chirurgische Klinik und Poliklinik, wöchentlich 6 stündig, täglich von 10—11 Uhr im Operationssaal des Juliusspitals (privatim); 2) Chirurgischer Operationskurs, wöchentlich 11 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag von 4—7 Uhr, Freitag von 4—6 Uhr im Präparier- und Hörsaal des anatomischen Instituts (privatissime).

Prof. Dr. **Borst**: 1) Allgemeine Pathologie und allgemeine pathologische Anatomie, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr im pathologischen Institut

(privatim); 2) Kurs der pathologischen Histologie, wöchentlich 4 stündig, Montag und Freitag von 6—8 Uhr abends (privatissime).

Prof. Dr. **Faust**: 1) Arzneiverordnungslehre mit Demonstrationen und Rezeptierübungen, wöchentlich 3 stündig, Montag, Dienstag, Mittwoch von 12—1 Uhr im pharmakologischen Institut (privatim); 2) Experimentelle Toxikologie in Bezug auf Hygiene und forensische Praxis, wöchentlich 2 stündig, Donnerstag, Freitag von 12—1 Uhr im pharmakologischen Institut (privatim); 3) Über tierische Gifte, wöchentlich 1 stündig nach Übereinkunft, im pharmakologischen Institut (privatim); 4) Arbeiten im pharmakologischen Institut, täglich vor- und nachmittags (privatissime sed gratis).

Prof. Hofrat Dr. **Riedinger**: 1) Spezielle Chirurgie, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 3—4 Uhr im pathologischen Institut (privatim); 2) Klinische Propädeutik, wöchentlich 2 stündig, Mittwoch und Samstag von 3—4 Uhr in der Privatklinik Heinestrasse 4 (privatissime).

Prof. Hofrat Dr. **Matterstock**: 1) Medizinische Poliklinik und ambulante Kinderklinik, wöchentlich 6 stündig, Dienstag und Freitag von 12—1 Uhr Demonstration von Kindern, Donnerstag und Samstag von 12—1 Uhr, sowie Montag und Mittwoch von 2—3 Uhr Vorstellung von Erwachsenen und Kindern im Hörsaal der medizinischen Poliklinik und ambulanten Kinderklinik (privatim); 2) Kursus der Impftechnik, wöchentlich 2 stündig, Dienstag und Freitag um 6 resp. 7 Uhr abends im Hörsaal der medizinischen Poliklinik (privatim).

Prof. Dr. **Kirchner**: 1) Poliklinik über Ohrenkrankheiten, Untersuchung des Ohres, Krankenvorstellung, wöchentlich 2—3 stündig, Montag, Mittwoch von 5—6 Uhr in der Ohrenklinik, Kaiserstr. 12 (privatim); 2) Operationsübungen an Spirituspräparaten für Teilnehmer an der Poliklinik, wöchentlich 1 stündig nach Übereinkunft, in der Ohrenklinik (privatissime sed gratis); 3) Wissenschaftliche Arbeiten im Laboratorium der Ohrenklinik, wöchentlich 5 stündig, nach Übereinkunft (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Schultze**: 1) Topographische Anatomie des Kopfes, des Halses und der oberen Extremität, wöchentlich 4 stündig, Montag

und Donnerstag von 7—8 Uhr, Mittwoch von 7—9 Uhr in der Anatomie (privatim); 2) Anatomie der Sinnesorgane, wöchentlich 3stündig, Montag und Dienstag von 4—5 Uhr, Mittwoch von 3—4 Uhr in der Anatomie (privatim).

Prof. Hofrat Dr. Helfreich: 1) Geschichte der Medizin, einschliesslich der Seuchenlehre, der medizinischen Geographie und Statistik, wöchentlich 2stündig, im grossen Hörsaal des pathologischen Instituts (publice); 2) Theoretisch-praktischer Kurs der Ophthalmoskopie, wöchentlich 2stündig, im Kurssaal der Dozenten im medizinischen Kollegienhaus (privatissime).

Prof. Hofrat Dr. Rosenberger: 1) Über Unfallkrankungen und Begutachtung von Unfallkranken (mit Krankenvorstellung), wöchentlich 1stündig, Montag von 11—12 Uhr in der Privatklinik, Hofstrasse 18 (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. Seifert: 1) Kursus der Rhinoskopie und Laryngoskopie für Anfänger, wöchentlich 2stündig, Dienstag und Donnerstag von 6—7 Uhr, in der Klinik, Koellikerstrasse 3 (privatissime); 2) Poliklinik für Nasen- und Kehlkopfkrankhe, wöchentlich 3stündig, gruppenweise: I. Gruppe: Montag, Mittwoch, Freitag von 9—10 Uhr; II. Gruppe: Dienstag, Donnerstag, Samstag von 9—10 Uhr in der Klinik, Koellikerstr. 3 (privatim).

Prof. Dr. Geigel: 1) Balneologie, wöchentlich 1stündig, Freitag von 7^{1/2}—8^{1/4} Uhr früh (publice); 2) Spezielle Pathologie und Therapie (Krankheiten der Brust- und Bauchorgane), wöchentlich 4stündig, Montag mit Donnerstag von 7^{1/2}—8^{1/4} Uhr früh (privatim).

Prof. Dr. Stumpf: 1) Gerichtlich-medizinischer Kurs im Sinne der K. Allerh. Verordnung vom 7. November 1908, die Prüfung für den ärztl. Staatsdienst betr., wöchentlich 2stündig, Montag und Donnerstag von 4—5 Uhr im anatomischen Institut (privatissime); 2) Über die wichtigsten Kapitel der gerichtlichen Medizin für Juristen und andere Nichtmediziner, wöchentlich 1stündig, Mittwoch von 7—8 Uhr vormittags im kleinen Hörsaal der Anatomie (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. Sobotta: 1) Knochen-, Bänder- und Muskellehre mit Demonstrationen, wöchentlich 6stündig; Vorlesung: Montag und

Samstag von 10—11 Uhr; Demonstrationen in besonders zu bestimmenden Stunden in der Anatomie (privatim); 2) Grundzüge der Entwicklungsgeschichte unter besonderer Berücksichtigung der Keimblätterlehre und der Eihäute mit Demonstrationen, wöchentlich 3stündig. Vorlesung: Donnerstag und Freitag von 5—6 Uhr, Demonstration 6—6³/₄ Uhr in der Anatomie (privatim); 3) Praktikum der Mikrophotographie und wissenschaftlichen Photographie einschliesslich photographischer Technik und Farbenphotographie, wöchentlich 3stündig, Mittwoch von 4—7 Uhr in der Anatomie (privatissime); 4) Kolloquium aus dem Gesamtgebiete der Anatomie für Vorgeschriftene, wöchentlich 2stündig, Donnerstag von 4—5, Samstag von 9—10 Uhr in der Anatomie (privatim).

Prof. Dr. **Müller**: Beurlaubt.

Prof. Dr. **Weygandt**: Beurlaubt.

Prof. Dr. **L. Burkhardt**: 1) Chirurgische Propädeutik mit praktischen Übungen, wöchentlich 4—5stündig, Montag und Dienstag von 12—1¹/₄ resp. 1¹/₂ Uhr in der chirurgischen Poliklinik (privatim); 2) Verbandkurs, wöchentlich 2stündig, Dienstag und Donnerstag in der chirurgischen Poliklinik (privatissime).

Prof. Dr. **J. Riedinger**: 1) Über Frakturen, Luxationen und Verbände, wöchentlich 2stündig, Freitag von 6—8 Uhr abends im medizinischen Kollegienhaus (privatim); 2) Kursus der Heilgymnastik und Massage, wöchentlich 1stündig, Samstag von 12—1 Uhr im medico-mechanischen Institut Heinestr. 11 (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **G. Burckhard**: Geburtshilflicher Operationskurs, wöchentlich 6stündig, Montag mit Freitag von 6—7 Uhr, Dienstag von 7—8 Uhr in der Universitäts-Frauenklinik (privatissime).

Prof. Dr. **Michel** liest im zahnärztlichen Institut Paradeplatz 2:
1) Kurs der zahnärztlichen Technik, wöchentlich 30stündig, Montag mit Samstag von 10—12 und 3—6 Uhr (privatissime);
2) Kursus der Zahnfüllungsmethoden, wöchentlich 30stündig, Montag mit Samstag von 10—12 und 3—6 Uhr (privatissime);

3) Pathologie und Therapie der Zahn- und Mundkrankheiten, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8—9 Uhr früh (privatim); 4) Poliklinik und Extraktionskurs, wöchentlich 6stündig, Montag mit Freitag von 2—3, Samstag von 12—1 Uhr (privatim); 5) Zahnärztliches Kolloquium, wöchentlich 1stündig, Mittwoch von 8—9 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Zieler**: 1) Klinik und Poliklinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten, wöchentlich 3stündig, Montag, Mittwoch von 12—1, Samstag von 2—3 Uhr im Hörsaal 20 (Syphilidoklinik) des Juliusspitals (privatim); 2) Pathologie und Therapie der Syphilis, wöchentlich 1stündig in noch zu bestimmender Zeit in der Syphilidoklinik im Juliusspital (privatissime sed gratis); 3) Arbeiten im Laboratorium der Poliklinik für Vorgerückte 42stündig, täglich 9—1 und 4—7 Uhr in der Poliklinik für Hautkrankheiten, Paradeplatz 2 (privatissime sed gratis).

Prof. Oberarzt Dr. **Polano**: 1) Theoretische Geburtshilfe, wöchentlich 3stündig, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 5—6 Uhr in der Frauenklinik (privatim); 2) Untersuchungsmethoden und Erkrankungen der weiblichen Harnorgane, wöchentlich 1stündig, Montag von 12—1 Uhr in der Frauenklinik (privatim).

Privatdozent Dr. **Arens**: Ätiologie und Prophylaxe der Infektionskrankheiten des Auges, wöchentlich 2stündig (privatim).

Privatdozent Dr. **G. Sommer**: Beurlaubt.

Privatdozent Dr. **Mayr**: Beurlaubt.

Privatdozent Dr. **Reichardt**: 1) Kurs der psychisch-nervösen Krankheiten, unter spezieller Berücksichtigung der sogenannten traumatischen Neurosen und der Unfallbegutachtung, mit Demonstrationen, wöchentlich 1stündig, Freitag von 4—5 Uhr nachmittags in der Poliklinik für psychisch Nervöse, Koellikerstr. 3 (privatissime sed gratis); 2) Allgemeine und gerichtliche Psychiatrie für Hörer aller Fakultäten, wöchentlich 1stündig im neuen Universitätsgebäude (publice); 3) Arbeiten im Laboratorium der psychiatrischen Klinik (gemeinsam mit Professor Dr. Rieger), täglich in beliebiger Stundenzahl (privatissime sed gratis).

Privatdozent Dr. **Treutlein**: Schiffshygiene mit besonderer Berücksichtigung der schiffsärztlichen Verhältnisse, wöchentlich 1 stündig in noch zu bestimmender Zeit im Hörsaal des hygienischen Instituts (publice).

Privatdozent Prosektor Dr. **Schmincke**: 1) Moderne Tuberkulosefragen, wöchentlich 1 stündig nach Vereinbarung im pathologischen Institut (publice); 2) Anleitung zu eigenen Arbeiten 45 stündig, Montag mit Samstag von 9—1 Uhr, Montag mit Freitag von 3—6 Uhr im pathologischen Institut (privatissime);

Privatdozent Dr. **Lüdke**: 1) Kurs der Perkussion und Auskultation für Anfänger und Geübte, wöchentlich 2—5 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 3—4 Uhr im Hörsaal der medizinischen Klinik (privatissime); 2) Kurs der klinisch-chemischen, bakteriologischen und mikroskopischen Untersuchungen, wöchentlich 2 stündig in noch zu bestimmender Zeit, im Hörsaal der medizinischen Klinik (privatissime); 3) Über Immunität und Infektionskrankheiten, wöchentlich 1 stündig, in noch zu bestimmender Stunde (privatissime sed gratis).

Privatdozent Dr. **Wessely**: 1) Praktischer Kursus der Augenoperationen, wöchentlich 1 stündig, Mittwoch von 4—5 Uhr im Augenoperationssaal der Anatomie (privatissime); 2) Pathologische Anatomie des Auges (mit Demonstrationen), wöchentlich 1 stündig, Montag von 4—5 Uhr in der Augenklinik (privatim).

Privatdozent Dr. **Faulhaber**: 1) Die diagnostische Anwendung der Röntgenstrahlen in der internen Medizin (theoretisch-praktischer Kurs mit Krankendemonstrationen), wöchentlich 2 stündig, Donnerstag von 6—8 Uhr abends im Röntgenlaboratorium bzw. Hörsaal der medizinischen Poliklinik (privatissime); 2) Kurs der Röntgentechnik (mit praktischen Übungen in der Bedienung der Apparate, der Durchleuchtung, röntgenographischer Aufnahme etc.), wöchentlich 2 stündig in noch zu bestimmender Stunde im Privatinstitut, Augustinerstr. 22 II (privatissime).

Privatdozent Dr. **Ackermann**: 1) Die Chemie des Harns, wöchentlich 1 stündig, Mittwoch von 2—3 Uhr im kleinen Hörsaal des

physiologischen Instituts (privatim); 2) Physiologisch-chemische Übungen, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 4—6 Uhr im physiologischen Institut (privatim); 3) Physiologische Übungen, gemeinsam mit Professor von Frey, wöchentlich 4stündig, Montag und Donnerstag von 2—4 Uhr im physiologischen Institut (privatim); 4) Physiologisch-chemisches Laboratorium, ganztägig im physiologischen Institut (privatissime).

Privatdozent Dr. **Hotz**: 1) Bauchchirurgie mit Demonstrationen, wöchentlich 2stündig, Mittwoch und Samstag von 3—4 Uhr in der chirurgischen Klinik (privatissime); 2) Klinische Visite mit Gruppeneinteilung, wöchentlich 1stündig, Mittwoch oder Samstag von 2—3 Uhr in der chirurgischen Klinik (privatim).

IV. Philosophische Fakultät.

a) Philologisch-historische Sektion.

Prof. Dr. **M. von Schanz**: 1) Geschichte der römischen Poesie, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr im Hörsaal XI (privatim); 2) Philologisches Seminar: Tacitus Agricola; Übungen aus den römischen Antiquitäten; lateinische und griechische Stilübungen, wöchentlich 2stündig, Montag, Donnerstag von 10—11 Uhr im Hörsaal XI (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Jolly**: 1) Sanskritgrammatik mit Berücksichtigung der verwandten Sprachen, für Anfänger, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 7—8 Uhr früh im Hörsaal VII (privatim); 2) Indische Literaturgeschichte, wöchentlich 1stündig, Mittwoch von 4—5 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Brenner**: 1) Althochdeutsch (Grammatik und ausgewählte Texte), wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 4—5 Uhr im Hörsaal XI (privatim); 2) Im Seminar: Meier Helmbrecht, wöchentlich 2stündig, Montag, Donnerstag von 3—4 Uhr im deutschen Seminarzimmer (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Stölzle**: 1) Metaphysik, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag von 10—11, Mittwoch und Samstag von 11—12 Uhr im Hörsaal XII (privatim); 2) Ethik, wöchentlich 4stündig, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Samstag von 10—11 Uhr im Hörsaal XII (privatim); 3) Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten nach Bedürfnis (privatissime sed gratis); Sprechstunde Montag von 1—2 Uhr in der Wohnung, Heidingsfelderstr. 32 I.

Prof. Dr. **Henner**: 1) Älteste deutsche Geschichte bis auf Karl den Grossen, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr im Hörsaal X (privatim); 2) Historisches Seminar II. Abt.: Übungen auf dem Gebiete der Geschichte des Mittelalters, wöchentlich 2stündig, Samstag von 10—12 Uhr im Seminarlokal (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Chroust**: 1) Geschichte der französischen Revolution, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr im Hörsaal XII (privatim); 2) Palaeographische Übungen (im Anschluss an die Vorlesung des Wintersemesters), wöchentlich 2stündig, Dienstag und Donnerstag von 10—11 Uhr im Hörsaal VII (privatim); 3) Übungen im historischen Seminar, Abteilung für neuere Geschichte und historische Hilfswissenschaften, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 5—7 Uhr im Seminarzimmer 7 (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Kaerst**: 1) Geschichte des Altertums in der hellenistisch-römischen Periode, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr im Hörsaal X (privatim); 2) Übungen zur Geschichte des perikleischen Zeitalters im historischen Seminar Abteilung I, wöchentlich 2stündig, Donnerstag von 6—8 Uhr im Seminarzimmer 7 (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Bulle**: 1) Griechische Kultorte, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8—9 Uhr im kunsthistorischen Museum, Domerschulstr. 16 (privatim); 2. Archäologische Übungen, wöchentlich 2stündig, Montag von 6—8 Uhr im Museum (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Jiriczek**: 1) Englische Literaturgeschichte von 1550—1750 wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr im Hörsaal XII (privatim); 2) Engl. Seminar: a) Altenglische Übungen; b) literarhistorisches Konversatorium in englischer Sprache, (in Gemeinschaft mit Lektor Classen), wöchentlich 2stündig, Samstag von 9—11 Uhr im Hörsaal XII (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Stählin**: 1) Geschichte der Erziehung und des Unterrichts, vor allem in Deutschland, I. Teil bis zur Renaissance; wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11 bis 12 Uhr im Hörsaal XI (privatim); 2) Übungen des philologischen Seminars: Gedichte des Bakchylides mit Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten und Übungen im Papyruslesen, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 8—10 Uhr im Hörsaal XI (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. Regel: 1) Länderkunde von Asien (Schluss) und Länderkunde von Nordamerika, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8—9 Uhr im Hörsaal XII (privatim); 2) Biogeographie, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 8—10 Uhr im Seminarzimmer für deutsche Philologie (privatim); 3) Geographische Exkursionen etwa 5stündig, Samstag von 2 Uhr ab (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. Vossler: 1) Entstehungsgeschichte des Neufranzösischen (mit phonetischer Einleitung), wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 10—11 Uhr im Hörsaal XII bzw. XI (privatim); 2) Praktische Übungen in der italienischen Sprache für Anfänger, wöchentlich 2stündig, Montag, Donnerstag von 11—12 Uhr im Hörsaal X (privatim); Im romanischen Seminar: 3) Literarhistorische Übungen (Voltaire und sein Zeitalter), wöchentlich 1stündig, Dienstag von 11—12 Uhr im romanischen Seminarzimmer (privatissime sed gratis); 4) Französische Stilübungen im Verein mit Lektor Vernay, wöchentlich 1stündig Mittwoch von 9—10 Uhr im romanischen Seminarzimmer (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. Marbe: 1) Geschichte der Philosophie von Kant bis auf die Gegenwart, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 5—6 Uhr im Hörsaal X (privatim); 2) Ästhetisch-historische Übungen im Anschluss an Aristoteles *Περὶ Ποιητικῆς*, wöchentlich 1stündig, Montag von 6—7 Uhr im Psychologischen Institut, Domerschulgasse 16 III (privatissime sed gratis); 3) Psychologischer Experimentierkursus für Anfänger (in Verbindung mit dem Institutsassistenten), wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 5—7 Uhr im psychologischen Institut (privatissime); 4) Experimentell-psychologische Arbeiten für Fortgeschrittene, wöchentlich 4stündig täglich von 9—1 Uhr, Montag mit Freitag von 3—7 Uhr im Psychologischen Institut, Domerschulstr. 16 III, (privatissime).

Prof. Dr. Stangl: 1) Demosthenes' Kranzrede, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8—9 Uhr früh im Hörsaal XI (privatim); 2) Philologisches Seminar: a) Plinius'

Briefe und literarhistorische Übungen, b) griechische und lateinische Stilübungen, wöchentlich 2 stündig, Samstag von 7—9 Uhr früh im Hörsaal XI (*privatissime sed gratis*).

Prof. Dr. Roetteken: 1) Geschichte der deutschen Literatur im ersten Drittel des 19. Jahrhunderts, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 12—1 Uhr im Hörsaal XI (*privatim*); 2) Seminarübungen an Hebbels Drama Gyges und sein Ring, wöchentlich 2 stündig, Mittwoch von 11—1 Uhr im Seminarzimmer für deutsche Philologie (*privatissime sed gratis*).

Prof. Dr. Knapp: 1) Die Kunst des Barock und Rokoko mit Bezugnahme auf Würzburg verbunden mit Führungen, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 5 bis 6 Uhr im Hörsaal des kunstgeschichtlichen Museums, Domerschulstr. 16 (*privatim*); 2) Frühere deutsche Architektur, wöchentlich 1 stündig, Mittwoch von 4—5 Uhr ebenda (*privatim*); 3) Im Anschluss daran Führungen und Wanderungen durch Franken, wöchentlich 2 stündig nach Verabredung ebenda (*publice*);

Prof. Dr. Streck: 1) Arabisch II. Kurs; Erklärung leichterer Prosatexte, wöchentlich 2 stündig, Montag und Donnerstag von 4—5 Uhr im Hörsaal III (*privatim*); 2) Syrische Grammatik, wöchentlich 2 stündig, Dienstag und Freitag von 4—5 Uhr im Hörsaal III (*privatim*); 3) Assyrisch: Erklärung des Hammurabi-Gesetzbuches (eventuell Assyrisch, I. Kurs), wöchentlich 2 stündig, Montag und Donnerstag von 3—4 Uhr Hörsaal III (*privatim*).

Privatdozent Dr. Neudecker, Kgl. Studienrat und Gymnasial-Professor: Grundfragen der Ethik, wöchentlich 2 stündig in noch zu bestimmender Zeit (*privatim*).

Privatdozent Dr. Pinder: Beurlaubt.

Lektoren:

Lektor Jos. Vernay, diplômé d'études supérieures de philosophie:

1) La Société parisienne sous la troisième République (für Hörer und Hörerinnen aller Fakultäten), wöchentlich 2 stündig, Montag und Donnerstag von 5—6 Uhr im Hörsaal VII (*privatim*);

2) Romanisches Seminar (Praktische Abteilung): A. Für weniger Geübte: Exercices pratiques: prononciation, dictée, composition, wöchentlich 2stündig, Dienstag von 4—6 Uhr im Hörsaal VII (privatissime sed gratis); B. Für Fortgeschrittene: a) Übungen in der französischen Umgangssprache des täglichen Lebens, wöchentlich 1stündig, Mittwoch von 8—9 Uhr im romanischen Seminarzimmer (privatissime sed gratis); b) Französische Stilübungen im Verein mit Prof. Dr. Vossler, wöchentlich 1stündig, Mittwoch 9—10 Uhr im romanischen Seminar (privatissime sed gratis).

Lektor **Ernest Classen**: 1) Vortrag in englischer Sprache über: The History of the English Drama till Shakespeare (für Hörer und Hörerinnen aller Fakultäten), wöchentlich 2stündig, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr im Hörsaal VII (privatim); 2) Englisches Seminar, praktische Abteilung nur für Neuphilologen: A) für Fortgeschrittene: 1. Reading, wöchentlich 1stündig, Donnerstag von 3—4 Uhr im engl. Seminar (privatissime sed gratis); 2. Literarhistorisches Konversatorium in Gemeinschaft mit Prof. Dr. Jiriczek, wöchentlich 1stündig, Samstag von 10—11 Uhr im roman. Seminar (privatissime sed gratis); B) Für weniger Geübte: Konversation, Dictation, Phonetic exercises, wöchentlich 2stündig, Freitag von 10—12 Uhr im roman. Seminar (privatissime sed gratis).

b) Naturwissenschaftlich-mathematische Sektion.

Prof. Dr. **Kraus**: 1) Botanik, II. Teil. System des Pflanzenreichs, wöchentlich 5stündig, Montag mit Freitag von 7—8 Uhr im botanischen Institut (privatim); 2) Übungen im Pflanzenbestimmen eventuell Arzneipflanzen verbunden mit Exkursionen, wöchentlich 2stündig, Dienstag von 5—7 Uhr im botanischen Institut (privatissime); 3) Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, ganztägig, Montag mit Freitag im botanischen Institut (privatissime); 4) Mikroskopisches Praktikum für Anfänger, wöchentlich 4stündig

Montag und Mittwoch von 9—11 Uhr im botanischen Institut (privatissime); 5) Mikroskopisches Drogenpraktikum nach der neuen Prüfungsordnung für Pharmazeuten I. Teil, 4stündig, Montag von 8 bis 12 Uhr (privatissime); II. Teil, 4stündig, Mittwoch von 8—12 Uhr im botanischen Institut (privatissime).

Prof. Geh. Rat Dr. **Prym**: liest nicht.

Prof. Dr. **Boveri**: 1) Zoologie, II. Teil (vergleichende Anatomie der Wirbeltiere) wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 12—1 Uhr im zoologischen Institut (privatim); 2) Zoologischer Kurs für Anfänger speziell für Mediziner, wöchentlich 4stündig, Montag und Dienstag von 5—7 Uhr im zoologischen Institut (privatissime); 3) Praktikum für Geübte und Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, täglich vor- und nachmittags im zoologischen Institut (privatissime).

Prof. Dr. **Beckenkamp**: 1) Geologie mit Exkursionen, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11 bis 12 Uhr im mineralogischen Institut (privatim); 2) Petrographie mit Übungen, wöchentlich 2stündig, nach Vereinbarung im mineralogischen Institut (privatissime); 3) Übungen im Bestimmen von Mineralien, wöchentlich 2stündig, Samstag von 11—1 Uhr im Mineralogischen Institut (privatissime); 4) Anleitung zu selbstständigen mineralogischen und kristallographischen Übungen, nach Vereinbarung im mineralogischen Institut (privatissime).

Prof. Geh. Hofrat Dr. **Wien**: 1) Experimentalphysik, II. Teil: Elektrizität und Optik, wöchentlich 5stündig, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr im physikalischen Institut (privatim); 2) Praktische Übungen, im physikalischen Institut wöchentlich 4- bzw. 10stündig, Montag und Mittwoch von 2—6 Uhr, Samstag von 9—1 Uhr (privatim); 3) Anleitung zu selbstständigen Arbeiten, täglich (privatissime); 4) Theorie der Strahlung, wöchentlich 2stündig Dienstag und Freitag von 11—12 Uhr (privatim).

Prof. Dr. **Medicus**: 1) Chemische Technologie, wöchentlich 4stündig, Dienstag mit Freitag von 7—8 Uhr früh im pharmazeutischen Institut (privatim); 2) Pharmazeutische Chemie, anorganischer Teil, wöchentlich 5stündig, Montag, Mittwoch, Donnerstag,

Freitag von 11—12 Uhr, Samstag von 8—9 Uhr im pharmazeutischen Institut (privatim); 3) Praktikum für Pharmazeuten, halb- und ganztägig, nach Übereinkunft (privatissime); 4) Praktikum in allen Richtungen der angewandten Chemie und Nahrungsmittelanalyse, halb- oder ganztägig, nach Übereinkunft (privatissime).

Prof. Dr. **Tafel**: 1) Organische Experimental-Chemie, wöchentlich 5stündig, Montag bis Freitag von 8—9 Uhr, im chemischen Institut (privatim); 2) Analytisch-chemisches Praktikum, gemeinsam mit Prof. Dr. Manchot, a) ganztägig, Montag bis Freitag von 8—12 und 2—6 Uhr (privatissime); b) halbtägig, Montag bis Freitag von 8—12 oder von 2—6 Uhr (privatissime); 3) Chemisches Praktikum für Mediziner, gemeinsam mit Prof. Dr. Reitzenstein und Prof. Dr. Pauly, wöchentlich 8stündig, Dienstag oder Donnerstag von 8—12 oder 2—6 Uhr (privatissime); 4) Praktikum für präparative Arbeiten, täglich, Montag bis Samstag von 8—12 Uhr und (ausgenommen Samstag) von 2—6 Uhr, (privatissime); 5) Physikalisch-chemischer Einführungskurs gemeinsam mit Privatdozent Dr. von Halban, wöchentlich 4stündig Mittwoch von 2—6 Uhr (privatissime); 6) Anleitung zu selbstständigen Untersuchungen (gemeinsam mit Prof. Dr. Manchot) täglich, Montag bis Samstag von 8—12 Uhr und (ausgenommen Samstag) von 2—6 Uhr (privatissime).

Prof. Dr. **Rost**: 1) Integralrechnung, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 7—8 Uhr früh im Hörsaal IX (privatim); 2) Theorie der Raumkurven und der krummen Oberflächen, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8—9 Uhr früh im Seminarzimmer V (privatim); 3) Astronomisches Praktikum für Fortgeschrittene, nach Vereinbarung, im astronomischen Institut (privatissime sed gratis); 4) Im mathematischen Proseminar (b, c, d durch den Assistenten): a) Übungen zur Integralrechnung, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 7—9 Uhr früh im Hörsaal IX; b) Planimetrische Konstruktionen, wöchentlich 2stündig, Montag und Donnerstag von 11—12 Uhr im Seminarzimmer V; c) Ebene und sphärische

Trigonometrie, wöchentlich 2stündig, Dienstag und Freitag von 11—12 Uhr im Seminarzimmer V; d) Übungen aus der Differentialrechnung für Fortgeschrittene, wöchentlich 2stündig, Montag und Donnerstag von 9—10 Uhr im Hörsaal IX (privatissime sed gratis); 5) Im mathematischen Seminar: Übungen aus der Raumgeometrie mit besonderer Berücksichtigung astronomischer Probleme, wöchentlich 1stündig, Dienstag von 9—10 Uhr im Hörsaal IX (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **von Weber**: 1) Analytische und synthetische Geometrie der Kegelschnitte, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8—9 Uhr im Hörsaal IX (privatim); 2) Partielle Differentialgleichungen erster Ordnung, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr im Hörsaal IX (privatim); 3) Im Proseminar: Übungen zur Geometrie der Kegelschnitte, wöchentlich $1\frac{1}{2}$ stündig, Mittwoch von $10\frac{1}{2}$ —12 Uhr im Seminarzimmer V (privatissime sed gratis); 4) Im Seminar: Ausgewählte Kapitel der höheren Geometrie und Anleitung zu selbständigen Arbeiten, wöchentlich $1\frac{1}{2}$ stündig Mittwoch von 9— $10\frac{1}{2}$ Uhr im Seminarzimmer V (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Selling**: Liest nicht.

Prof. Dr. **Cantor**: Elektromagnetische Lichttheorie, wöchentlich 4stündig, Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 6—7 Uhr im kleinen Hörsaal des physikal. Instituts (privatim); 2) Übungen zur theoretischen Physik, wöchentlich 2stündig Mittwoch von $\frac{1}{2}$ 11— $\frac{1}{2}$ 1 Uhr im physik. Institut (privatim).

Prof. Dr. **Manchot**: 1) Massanalyse (Experimentalvorlesung unter Berücksichtigung der durch das deutsche Arzneibuch vorgeschriebenen Methoden) wöchentlich 1stündig, Montag von 5—6 Uhr im kleinen Hörsaal des chemischen Instituts (privatim); 2) Analytisch-chemisches Praktikum gemeinsam mit Professor Dr. Tafel (siehe Prof. Dr. Tafel).

Prof. Dr. **Reitzenstein**: 1) Über organische Farbstoffe, wöchentlich 2stündig, Dienstag und Donnerstag von 11—12 Uhr im kleinen Hörsaal des chemischen Instituts (privatim); 2) Färbereiprak-

tikum, wöchentlich 2stündig Mittwoch von 8—10 Uhr im chemischen Institut (privatim); 3) Chemisches Praktikum für Mediziner gemeinsam mit den Proff. Dr. Tafel und Dr. Pauly (siehe Prof. Dr. Tafel).

Prof. Dr. **Hilb**: 1) Anwendung der Differentialrechnung auf die Theorie der ebenen Kurven, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr im Seminarzimmer V (privatim); 2) Integralgleichungen, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr im Seminarzimmer V (privatim); 3) Im mathematischen Seminar: Elemente der Variationsrechnung, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 7—9 Uhr im Seminarzimmer V (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Harms**: Neuere physikalische Messmethoden und Apparate, wöchentlich 2stündig, Donnerstag und Freitag von 5—6 Uhr im kleinen Hörsaal des physikalischen Instituts (privatim).

Prof. Dr. **Pauly**: 1) Ausgewählte Kapitel aus der Biochemie, wöchentlich 1stündig, Dienstag von 6—7 Uhr im kleinen Hörsaal des chemischen Instituts (privatim); 2) Chemisches Praktikum für Mediziner, gemeinsam mit den Proff. Dr. Tafel und Dr. Reitzenstein (siehe Prof. Dr. Tafel).

Privatdozent Dr. **Füchtbauer**: Beurlaubt.

Privatdozent Dr. **Schlotterbeck**: Beurlaubt.

Privatdozent Dr. **Emmert**: Chemische Tagesliteratur, wöchentlich 1stündig, Freitag von 12—1 Uhr im kleinen Hörsaal des chemischen Instituts (publice).

Privatdozent Dr. von **Halban**: 1) Ausgewählte Kapitel der physikalischen Chemie, wöchentlich 1stündig in noch festzusetzender Zeit (privatim); 2) Physikalisch-chemischer Einführungskurs gemeinsam mit Prof. Dr. Tafel wöchentlich 4stündig (siehe Prof. Dr. Tafel).

K ü n s t e.

In der Tonkunst, sowohl Instrumental- als Vokalmusik, wird in der kgl. Musikschule unentgeltlicher Unterricht erteilt.

Choral lehrt: Domvikar Karl Kraus, Sterngasse 14.

Fecht-Unterricht: Fechtmeister Wilhelm Nussbaumer, Reibeltg. 2.

Turn-Unterricht: Turnlehrer Bernh. Reitmaier, Virchowstrasse 20 I.

Reit-Unterricht: Stallmeister Fritz Simon, Kapuzinerstr. 25.

Tanz-Unterricht: Heinr. Victor von Effner, Bibrastr. 3/0.

Universitäts-Attribute.

Zutritt zu denselben in den angegebenen Stunden.

Der akademische Gottesdienst findet alle Sonn- und Feiertage vormittags 10 Uhr in der Universitätskirche, Neubaustrasse 9, statt. Die Bibliothek, Domerschulstrasse 16 I, ist geöffnet an jedem Werktag, und zwar:

a) der Lesesaal:

1. Im Semester von 9—12 $\frac{1}{2}$, und ausserdem Montag bis Freitag von 3—6 Uhr;
2. In den Ferien (d. h. 23. Dezember bis 2. Januar, 16. März bis 15. April und 1. August bis 15. Oktober) von 9 bis 12 $\frac{1}{2}$ Uhr;

b) das Ausleihezimmer (für das Abholen und Zurückbringen der Bücher):

1. Im Semester von 11—12 $\frac{1}{2}$ Uhr, und ausserdem Montag bis Freitag von 3—6 Uhr;
2. In den Ferien von 11—12 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Geschlossen bleibt die Bibliothek ausser an den Sonntagen und Feiertagen:

- a) am letzten Werktag vor und am ersten Werktag nach den 3 hohen kirchlichen Festen: Ostern, Pfingsten, Weihnachten;

- b) am Gründonnerstag, Karfreitag und Silvestertag;
- c) an einem jeweils zu bestimmenden Werktag im September (zwecks Reinigung).

Die Sammlungen des Kunstgeschichtlichen Museums der Universität (im alten Universitätsgebäude, Domerschulstr. 16) sind geöffnet:

- a) für den allgemeinen Besuch Sonntags von 10—1 Uhr unentgeltlich,
- b) an andern Tagen von 9—1 und 2—6 Uhr gegen eine Eintrittsgebühr von 50 Pfg. an den Hausmeister.

Studierende haben auf Anmeldung beim Direktor oder Assistenten freien Eintritt.

Die Bibliothek des Kunstgeschichtlichen Museums und des archäologisch-kunstgeschichtlichen Instituts ist während des akademischen Semesters an den Werktagen von 9—12 und 3—6 Uhr (ausser Samstag nachmittags) unentgeltlich zugänglich. Für die akademischen Ferien werden nach Bedarf Bestimmungen getroffen.

Das physikalische Institut, Pleicherring 8, am Samstag von 2—4 Uhr.

Das pharmazeutische Institut im medizinischen Kollegienhaus im botanischen Garten, Koellikerstr. 2, am Samstag von 10—12 Uhr.

Das chemische Institut, Pleicherring 11, am Samstag von 10—12 Uhr.

Die pharmakognostische Sammlung, Klinikstrasse 1, am Samstag von 10—12 Uhr.

Die Sammlung des zoologischen Instituts, Pleicherring 10, am Mittwoch von 2—3 Uhr.

Das mineralogisch - geologische Institut, Pl. Torstrasse 32, am Mittwoch und Samstag von 2—4 Uhr.

Der botanische Garten, Klinikstrasse 1, ist täglich von morgens bis abends geöffnet; die Benützung des Herbariums ist im Einvernehmen mit dem Konservator, der Zutritt in die Glashäuser ist auf Vorzeigung von Karten gestattet, welche vom Direktor vergeben werden.

Die anatomische Sammlung, Koellikerstrasse 6, am Montag von 9—12 Uhr.

Das chirurgische Instrumentarium, Juliuspromenade 17, am Mittwoch und Samstag von 1—3 Uhr.

Die Sternwarte, Domerschulstrasse 16, am Samstag von 2—4 Uhr im Einvernehmen mit dem Vorstand.

Die Feier des 328. Stiftungsfestes der Universität wird am 11. Mai 1910 abgehalten.

Die Amtsräume des Syndikats, der Quästur und der Kanzlei sind behufs Erledigung der Angelegenheiten der Studierenden an allen Werktagen in den Monaten Mai und November vormittags von 9—1 Uhr, in den übrigen Monaten vormittags von 9—12 Uhr geöffnet.

STUNDENPLAN.

A. Übersicht der Vorlesungen

(Die eingeklammerten Ziffern geben

Theologische Fakultät.	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät.
7—8 Uhr. Dr. Kneib: Gott und Geist (4).	7—8 Uhr. Dr. Mendelssohn Bartholdy: Zivil- prozessrecht II. Teil (4).
8—9 Uhr. Dr. Goepfert: Moralthologie (5). — Homilet. Seminar (1).	8—9 Uhr. Dr. von Burekhard: Römische Rechts- geschichte und System des römi- schen Privatrechts einschl. röm. Zivilprozess (5). — Übungen im römischen Recht für Anfänger (1). Dr. von Schanz: Nationalökonomie, speziell. Teil (5). Dr. Schoetensack: Deutsches Straf- prozessrecht (5).

nach den Tagesstunden.

die wöchentliche Stundenzahl an.)

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
7—8 Uhr.	7—8 Uhr.	7—8 Uhr.
Dr. Stöhr : Mikrosk. techn. Kurs f. Anfäng. m. d. Prosekt.f. Hystol. (2).	Dr. Jolly : Sanskritgrammatik mit Berücksichtigung der verwandten Sprachen.	Dr. Kraus : Botanik II (5).
Dr. Lehmann : Hygiene II. Teil um 7 $\frac{1}{2}$ Uhr beginnend (1).	Dr. Stangl : Seminar (2).	Dr. Medicus : Chem. Technologie (4).
Dr. Schultze : Topograph. Anatomie (3).		Dr. Rost : Integralrechn. (4).
Dr. Geigel : Balneologie, um 7 $\frac{1}{2}$ beginnend (1) bis 8 $\frac{1}{4}$ Uhr.		— Mathem. Proseminar: a) Übungen z. Integralrechnung (1).
— Spez. Pathol. u. Ther. um 7 $\frac{1}{2}$ beginn. bis 8 $\frac{1}{4}$ Uhr (4).		Dr. Hilb : Elemente der Variationsrechn. (1).
Dr. Stumpf : Die wichtigsten Kapitel der gerichtl. Medizin (1).		
8—9 Uhr.	8—9 Uhr.	8—9 Uhr.
Dr. v. Leube : Medizinische Klinik und Kinderklinik (5).	Dr. Bulle : Griechisch. Kultorte (4).	Dr. Kraus : Mikrosk. Drogeuprakt.f. Pharm. (1).
Dr. Stöhr : Mikrosk. Kurs f. Anfänger m. d. Prosektor f. Histol. (2).	Dr. Stählin : Philolog. Seminar (1).	Dr. Medicus : Pharmaz. Chemie (1).
— Laboratorium f. Mikroskop. u. Entwicklungsgesch. mit dem Prosektor f. Histolog. (6).	Dr. Regel : Länderkunde von Asien u. Nordamerika (4).	Dr. Tafel : Organ. Experim.-Chemie (5).
Dr. Lehmann : Hygiene II. Teil (1).	— Biogeographie (1).	— Analyt.-chem. Prakt. mit Dr. Mancho t (5).
Dr. Schultze : Topogr. Anatomie (1).	Dr. Stangl : Demosthenes' Kranzrede (4).	— Prakt. f. präparat. Arbeiten (6).
Dr. Michel : Pathologie u. Therapie der Zahn- u. Mundkrankheiten (4).	Lektor Vernay : Roman. Seminar Ba (1).	— Anleit. zu selbst. Untersuchungen mit Dr. Mancho t: (5).
— Zahnärztlich. Colloquium (1).		Dr. Rost : Theorie der Raumkurven u. d. krummen Oberflächen (4).
		— Math. Proseminar: a) Übungen z. Integralrechnung (1).
		Dr. von Weber : Anal. u. synth. Geometrie der Kegelschnitte (4).
		Dr. Reitzenstein : Färbereipraktikum (1).
		Dr. Hilb : Elemente der Variationsrechn. (1).

Theologische Fakultät.

9—10 Uhr.

- Dr. **Weber**: Erklärung der älteren Paulusbriefe (4).
— Biblisches Seminar (1).
Dr. **Braun**: Pastoral. Sakramentenlehre (1).
Dr. **Hehn**: Erklärung des Propheten Ezechiel (4).

Rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät.

9—10 Uhr.

- Dr. **von Burckhard**: Römische Rechtsgeschichte u. System des römisch. Privatrechts einschliessl. römisch. Zivilprozess (5).
— Übungen im röm. Recht f. Anf. (1).
Dr. **Mayer**: Handelsrecht (6).
Dr. **Piloty**: Verwaltungsrecht (6).

10—11 Uhr.

- Dr. **Kiefl**: Die Welterschöpfung (6).
Dr. **Gillmann**: Kirchenrecht II. Teil (6).

10—11 Uhr

- Dr. **v. Schanz**: Statistik als Einleitung in die Soziologie (4).
Dr. **Mayer**: Familienrecht (4).
Dr. **Piloty**: Übungen im Staats- und Verwaltungsrecht (1).
Dr. **Haff**: Deutsche Rechtsgeschichte (4).

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Fakultät.
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
9—10 Uhr. Dr. v. Leube: Medizinische Klinik und Kinderklinik (3). Dr. Hofmeier: Geburtsh.-gynäkol. Klinik (3). Dr. Stöhr: Labor. f. Mikrosk. u. Entw.-Gesch. (6). Dr. v. Frey: Physiol. d. Beweg. u. Empfind. (5). Dr. Seifert: Polikl. f. Nasen- u. Kehlkopfkrank. (3). Dr. Sobotta: Colloquium a. d. Gesamtgeb. d. Anatomie (1). Dr. Zieler: Arbeiten i. Laboratorium (1).	9—10 Uhr. Dr. M. v. Schanz: Geschich. d. römisch. Poesie (4). Dr. Henner: Ältest. deutsch. Geschich. b. a. Karl d. Grossen (4). Dr. Stählin: Phil. Sem. (1). Dr. Regel: Biogeogr. (1). Dr. Jiriczek: Engl. Literaturgesch. von 1550 bis 1750 (4). — Engl. Seminar (1). Dr. Vossler: Rom. Sem. (1). Dr. Marbe: Exper.-psych. Arbeiten für Fortgeschrittene (6). Lektor Vernay: Rom. Sem. B⁶ (1).	9—10 Uhr. Dr. Kraus: Mikrosk. Prakt. für Anfänger (2). — Mikr. Drogenprakt. für Pharmaz. I. T. (1). Dr. Wien: Experimentalphysik II (5). — Prakt. Übungen (1). Dr. Tafel: Analyt.-chem. Praktikum mit Dr. Manchot (5). — Prakt. für präparat. Arbeiten (6). — Anleitung zu selbstständigen Untersuch. mit Dr. Manchot (6). Dr. Rost: Math. Proseminar: d) Übungen aus der Differentialrechn. (2). — Mathemat. Seminar: Übung. aus (d. Raumgeometrie 1). Dr. v. Weber: Sem.: Ausg. Kap. d. höh. Geom. (1). Dr. Reitzenstein: Färbereipraktikum (1). Dr. Hilb: Integralgleich. (4).
10—11 Uhr. Dr. Stöhr: Laborator. f. Mikroskop. u. Entwicklungsgesch. (6). Dr. Enderlen: Chirurg. Klinik u. Poliklin. (6). Dr. Sobotta: Knochen-, Bänder- u. Muskellehre (6). Dr. Michel: Kurs der zahnärztlichen Techn. (6). — Kurs d. Zahnfüllungsmethoden (6). Dr. Zieler: Arbeiten im Laboratorium (6).	10—11 Uhr. Dr. v. Schanz: Phil. Sem. (2). Dr. Stölzle: Metaphysik (2). — Ethik (4). Dr. Henner: Histor. Sem. II. (1). Dr. Chroust: Palaeograph. Übungen (2). Dr. Kaerst: Geschichte d. Altert. i. d. hellenist.-röm. Periode (4). Dr. Jiriczek: Engl. Sem. (1). Dr. Vossler: Entstehungsgesch. d. Neufranzösischen (4). Dr. Marbe: Exper.-psych. Arbeit. f. Fortgeschr. (6). Lektor Classen: Engl. Sem. A₂ (1). — Seminar B (1).	10—11 Uhr. Dr. Kraus: Mikrosk. Prakt. für Anfänger (2). — Mikr. Drogenprakt. f. Pharmaz. I. T. (1). Dr. Wien: Prakt. Übung. (1). Dr. Tafel: wie v. 9—10 Uhr. Dr. von Weber: Partielle Differentialgleichungen (4). — Prosemin.: Übung. z. Geom. d. Kegelschn. u. 10^{1/2} beginn. (1). — Seminar: Ausgew. Kap. d. höh. Geomet. bis 10^{1/2} (1). Dr. Cantor: Übung. z. theor. Phys. u. 10^{1/2} beg. (1). Dr. Hilb: Anw. d. Differentialrech. a d. Theorie d. ebenen Kurven (4).

Theologische Fakultät.	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät.
11—12 Uhr. Dr. Göpfert: Seminar (1). Dr. Weber: Biblische Einleitung: Spezielle Einleitung in die Paulusbriefe (1). Dr. Merkle: Kirchengeschichte seit der franz. Revolution (4). Dr. Braun: Patrologie: Die Väter der christologischen Periode (3). — Pastoral: Sacramentenlehre (2).	11—12 Uhr. Dr. Mayer: Erbschaft des B.G.B. (4). Dr. Piloty: Übungen im Staats- und Verwaltungsrecht (1). Dr. Haff: Grundzüge des deutschen Privatrechts (4).
12—1 Uhr.	12—1 Uhr. Dr. Oetker: Strafrecht, besonderer Teil mit Einschluss des bayerischen Partikularrechts unter Berücksichtigung des Entwurfs eines neuen R.St.G.B. (4)

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät. Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
11—12 Uhr. Dr. Hofmeier: Geburtshilf. gynäkol. Klinik (2). — Geburtshilf. gynäk. Propädeutik (1). Dr. Stöhr: Anatomie des menschen II. Teil (6). — Laborat. f. Mikrosk. und Entwicklungsgeschichte (6). Dr. Hess: Ophthalmolog. Klinik u. Poliklinik (4). Dr. Borst: Allgem. Path. u. allgem. path. Anat. (4). Dr. Rosenberger: Über Unfallerkankungen (1). Dr. Michel: Kurs d. zahn-ärztl. Technik (6). — Zahnfüllungsmethoden (6). Dr. Zieler: Arbeiten im Laborat. (6).	11—12 Uhr. Dr. Stölzle: Metaphys. (2). Dr. Henner: Historisches Seminar II. Teil (1). Dr. Chroust: Geschich. d. franz. Revolution (4). Dr. Stählin: Gesch. d. Erz. u. d. Unterrichts (4). Dr. Vossler: Prakt. Übung. i. d. ital. Sprache (2). — Roman. Seminar (1). Dr. Marbe: Experim.-psych. Arb. f. Fortgesch. (6). Dr. Roetteken: Seminarübungen an Hebbels Drama: Gyges u. s. Ring (1). Lektor Classen: Englisch. Seminar B (1).	11—12 Uhr. Dr. Kraus: Mikr. Dogenpraktik. f. Pharmaz. I. II. Teil (1). Dr. Beckenkamp: Geolog. m. Exkursionen (4). — Übungen im Bestim. von Mineralien (1). Dr. Wien: Prakt. Übung. (1). Dr. Medicus: Pharmazeut. Chemie (4). Dr. Tafel: wie v. 9—10 Uhr. Dr. Rost: Math. Prosemin.: b) Plan. Konstrukt. (2). — c) Ebene u. sphär. Trigonometrie (2). Dr. v. Weber: Proseminar: Übung. z. Geomet. d. Kegelschnitte (1). Dr. Cantor: Übung. z. theor. Physik (1). Dr. Reitzenstein: Über organ. Farbstoffe (2). Dr. Schlotterbeck: Meth. d. Konstitutionsbest. i. d. org. Chemie (2).
12—1 Uhr. Dr. Hofmeier: Geburtshilf. gynäk. Klinik. (1). Dr. Stöhr: Anatomie des Menschen II. T. (2). — Laborat. f. Mikr. u. Entwickl.-Gesch. (6). Dr. Faust: Arzneiverordnungslehre (3). — Exper. Toxikolog. (2). Dr. Matterstock: Mediz. Poliklinik u. ambul. Kinderklinik (4). Dr. Burkhardt: Chirurg. Propädeutik (b. 12¹/₄ bzw. 12¹/₂ Uhr (4—5)). Dr. J. Riedinger: Kurs. d. Heilgym. u. Mass. (1). Dr. Michel: Poliklinik u. Extraktionskurs (1). Dr. Zieler: Klinik u. Poliklinik der Haut- und Geschl.-Krankh. (2). — Arbeit. i. Laborat. (6). Dr. Polano: Unters.-Meth. u. Erkrank. d. weibl. Harnorgane (1).	12—1 Uhr. Dr. Marbe: Exper.-psych. Arb. f. Fortgesch. (6). Dr. Roetteken: Geschichte der deutschen Literatur im ersten Drittel d. 19. Jahrhundert. (4). — Seminarübungen an Hebbels Drama: Gyges u. s. Ring (1).	12—1 Uhr. Dr. Boveri: Zoolog. II. (4). Dr. Beckenkamp: Übung. i. Best. v. Mineral. (1). Dr. Wien: Prakt. Übungen (1). Dr. Cantor: Übungen zur theoret. Physik bis 12¹/₂ Uhr (1). Dr. Emmert: chemische Tagesliteratur (1).

Theologische Fakultät.

Rechts- und staatswissen-
schaftliche Fakultät.

2—3 Uhr.

2—3 Uhr.

3—4 Uhr.

Dr. Hehn: Exegetisches Seminar (1).

3—4 Uhr.

Dr. Mayer: Landescivilrecht u. Reichs-
civilrecht ausserhalb des BGB. (2).

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
2—3 Uhr. Dr. Stöhr: Laboratorium f. Mikroskop. u. Entwicklungsgesch. (5). Dr. Lehmann: Bakteriolog. Kurs. (2). Dr. Rieger: Psychiatrische Klinik (2). Dr. v. Frey: Physiolog. Übungen mit Dr. Ackermann (2). Dr. Matterstock: Medizin. Poliklinik u. ambul. Kinderklinik. (2). Dr. Michel: Poliklinik u. Extraktionskurs (5). Dr. Zieler: Klinik u. Poliklinik d. Haut- u. Geschl.-Krankh. (1). Dr. Ackermann: Die Chem. d. Harns (1). Dr. Hotz: Klinische Visite (1).	2—3 Uhr.	2—3 Uhr. Dr. Wien: Prakt. Übungen (2). Dr. Tafel: w. v. 9—10 Uhr. — Physikal.-chem. Einführungs-Kurs mit Dr. von Halban (1).
3—4 Uhr. Dr. Stöhr: Laborator. für Mikrosk. u. Entwicklungsgeschichte (5). Dr. Lehmann: Hygiene II. Teil (1). — Bakteriolog. Kurs (2). Dr. Rieger: Psychiatrische Klinik (2). Dr. v. Frey: Physiolog. Übungen mit Dr. Ackermann. Dr. F. Riedinger: Spezielle Chirurgie (4). — Klin. Propädeutik (2). Dr. Schultze: Anatom. d. Sinnesorgane (1). Dr. Michel: Kurs der zahn-ärztl. Technik (6). — Zahnfüllungsmethoden (6). Dr. Lüdke: Kurs d. Perkus. u. Auskultation (4 bis 5). Dr. Hotz: Bauchchirurg. (2).	3—4 Uhr. Dr. Brenner: Deutsches Seminar (2). Dr. Marbe: Exper.-psychol. Arbeit. f. Fortgeschr. (5). Dr. Streck: Assyrisch. (2). Lektor Classen: Englisch. Seminar A (1).	3—4 Uhr. Dr. Wien: Prakt. Übungen (2). Dr. Tafel: wie von 9 bis 10 Uhr. — Physikal.-chem. Einführungs-Kurs mit Dr. von Halban (1).

Theologische Fakultät.

4—5 Uhr.

Dr. Merkle: Kirchenhistor. Seminar (1).
Dr. Hehn: Exegetisches Seminar (1).
Dr. Gillmann: Bayer. Volksschulrecht (2).

Rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät.

4—5 Uhr.

Dr. Oetker: Freiwillige Gerichtsbarkeit nach Reichs- u. bayer. Recht (3).
Dr. Meurer: Übungen im bayer. Staatskirchenrecht (1).
Dr. Mendelssohn Bartholdy: Zivilprozess II. Teil (1).

5—6 Uhr.

Dr. Merkle: Kirchenhistor. Seminar (1).

5—6 Uhr.

Dr. Meurer: Völkerrecht (4).
— Übungen im bayer. Staatskirchenrecht (1).

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
4—5 Uhr. Dr. Stöhr: Lab. f. Mikr. u. Entw.-Gesch. (5). Dr. Lehmann: Hygiene II. Teil (1). Dr. Hess: Augenspiegelkurs (2). Dr. Enderlen: Chir. Opk. (4). Dr. Schultze: Anatomie d. Sinnesorgane (2). Dr. Stumpf: Gerichtlich-mediz. Kurs (2). Dr. Sobotta: Praktikum d. Mikrophotograph. (1). — Colloquium a. d. Gesamtgeb. d. Anat. (1). Dr. Michel: Kurs der zahn-ärztl. Technik (6). — Zahnfüll.-Method. (6). Dr. Zieler: Arbeiten im Laboratorium (6). Dr. Reichardt: Kurs der psychisch - nervösen Krankheiten (1). Dr. Wessely: Prakt. Kurs d. Augenoperat. (1). — Pathol. Anatomie des Auges (1). Dr. Ackermann: Physiol.-chem. Übungen (1).	4—5 Uhr. Dr. Jolly: Indische Literaturgeschichte (1). Dr. Brenner: Althochdeutsch (4). Dr. Marbe: Exper.-psych. Arb. f. Fortgesch. (5). Dr. Knapp: Frühere deutsche Architektur (1). Dr. Streck: Arabisch II. K. (2). — Syrisch. Gramm. (2). Lekt. Vernay: Rom. Sem. A. (1). Lekt. Classen: The History of the English Dram. Shakespeare (2).	4—5 Uhr. Dr. Wien: Prakt. Übung (2). Dr. Tafel: wie v. 9—10 Uhr. — Physikal.-chem. Einführungs-Kurs mit Dr. von Halban (1).
5—6 Uhr. Dr. v. Leube: Mediz. Klinik und Kinderklinik (5). — Klinische Visite und diagn. Übungen (1). Dr. Stöhr: Labor. f. Mikr. u. Entw.-Gesch. (5). Dr. Enderlen: Chir. Opk. (4). Dr. Kirchner: Poliklinik ü. Ohrenkrankh. (2). Dr. Sobotta: Prakt. d. Mikrophotographie (1). — Grundzüge der Entwicklungsgesch. (2). Dr. Michel: Kurs d. zahn-ärztl. Technik (6). — Zahnfüll.-Meth. (6). Dr. Zieler: Arb. i. Labor. (6). Dr. Polano: Theor. Geburtshilfe (3). Dr. Ackermann: Physiol.-chemisch. Übung. (1).	5—6 Uhr. Dr. Chroust: Übung i. hist. Semin., Abt. f. n. Geschich. u. hist. Hilfswissensch. (1). Dr. Marbe: Gesch. d. Philos. v. Kant bis a. d. Gegenwart (4). — Psych.-Exp.-Kurs f. A. (m. d. Inst.-Ass. (4). — Exper.-psych. Arb. f. Fortgeschrittene (5). Dr. Knapp: Die Kunst d. Barok u. Rokoko (4). Lekt. Vernay: La Société parisienne sous la troisième Républ. (2). — Roman. Semin. A (1).	5—6 Uhr. Dr. Kraus: Übung. i. Pflanzenbestimmen (1). Dr. Boveri: Zoolog. Kurs f. Anfänger spez. für Mediziner (2). Dr. Wien: Prakt. Übung. (2). Dr. Tafel: wie v. 9—10 Uhr. — Physikal.-chem. Einführungs-Kurs mit Dr. von Halban (1). Dr. Manchot: Massanalyse (1). Dr. Harms: Neuere physik. Messmethoden und Apparate (2).

Theologische Fakultät.

5—6 Uhr.

6—7 Uhr.

7—8 Uhr.

Rechts- und staatswissen-
schaftliche Fakultät.

5—6 Uhr.

6—7 Uhr.

- Dr. Oetker:** Übungen im Strafrecht (1).
— Übungen im Strafprozessrecht (1).
Dr. Mendelssohn Bartholdy: Prakt.
Übungen im bürgerl. Recht (1).
— Konversatorium über Vollstrek-
ungen u. Konkursrecht (1).
Dr. Schoetensack: Exegese der Pfin-
lichen Gerichtsordnung Karl's V.
(1).

7—8 Uhr.

- Dr. Oetker:** Übungen im Strafrecht (1).
— Übungen im Strafprozessrecht (1).
Dr. Mendelssohn Bartholdy: Prakt.
Übungen im bürgerl. Recht (1).

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
5—6 Uhr.	5—6 Uhr.	5—6 Uhr.
6—7 Uhr.	6—7 Uhr.	6—7 Uhr.
Dr. Enderlen: Chirurg. Operationskurs (3). Dr. Borst: Kurs d. pathol. Histologie (2). Dr. Matterstock: Kursus d. Impftechnik (2). Dr. Seifert: Kurs der Rhinoskopie u. Laryngoskopief. Anfänger (2). Dr. Sobotta: Praktikum d. Mikrophotographie (1). — Grundzüge d. Entw.-Gesch., Demonstr. bis 6¾ Uhr (1). Dr. J. Riedinger: Frakturen, Luxationen, Verbände (5). Dr. G. Burckhard: Geburtshilf. Oper.-Kurs (5). Dr. Zieler: Arbeiten im Laboratorium (6). Dr. Faulhaber: Diagnostische Anwendung d. Röntgenstrahlen (1).	Dr. Chroust: Übungen im histor. Sem. Abtlg. f. neuere Geschichte u. histor. Hilfswissenschaften (1). Dr. Kaerst: Histor. Sem. Abtlg. I. (1). Dr. Bulle: Archäol. Übung. (1). Dr. Marbe: Ästhetisch-hist. Übungen im Anschl. an Aristoteles <i>Περὶ Ποικιλιῆς</i> (1). — Psychologischer Experimentier-Kursus f. Anfänger (mit dem Inst.-Assist.) (1). — Exper. psych. Arbeiten f. Fortgeschrittene (5).	Dr. Kraus: Übungen im Pflanzenbest. (1). Dr. Boveri: Zoologischer Kurs für Anfänger, speziell Mediziner (2). Dr. Cantor: Elektromagnetische Lichttheorie (4). Dr. Pauly: Ausgewählte Kapitel aus der Biochemie (1).
7—8 Uhr.	7—8 Uhr.	7—8 Uhr.
Dr. Borst: Kurs der pathol. Histologie (2). Dr. Matterstock: Kursus d. Impftechnik (2). Dr. J. Riedinger: Fraktur., Luxationen, Verb. (1). Dr. G. Burckhard: Geburtshilf., Operationskurs (1). Dr. Faulhaber: Diagnostische Anwendung der Röntgenstrahlen (1).	Dr. Kaerst: Histor. Sem. Abtlg. I. (1). Dr. Bulle: Archäol. Übung. (1).	

B. Übersicht derjenigen Vorlesungen,

deren Stunden noch nicht festgesetzt sind.

Dozenten	Vorlesungen
Dr. Kiefl:	Theologische Fakultät. Dogmatisches Seminar (1).
	Rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät. Wirtschaftliche Exkursionen. Bayerisches Volksschulrecht (1). Das Bilanzrecht nach Handelsrecht und BGB (1). Das kirchliche Strafrecht und dessen Zusammenhang mit dem deutschen Strafrecht (2).
Dr. Faust Dr. Kirchner Dr. Helfreich Dr. Burkhardt Dr. Zieler Dr. Arens Dr. Reichardt Dr. Treutlein Dr. Schmincke Dr. Lüdke Dr. Faulhaber	Medizinische Fakultät. Über tierische Gifte. Operationsübungen an Spirituspräparaten (1). Geschichte der Medizin (2). Theor.-prakt. Kurs der Ophthalmologie (2). Verbandkurs (2). Pathologie und Therapie der Syphilis (1). Ätiologie u. Prophylaxe d. Infektionskrankheiten des Auges (2). Allgem. und gerichtl. Psychiatrie (1). Schiffshygiene (1). Moderne Tuberkulosefragen (1). Anleitung zu eigenen Arbeiten (45). Kurs der klinisch-chem. bakteriol. Untersuchungen (2). Immunität und Infektionskrankheiten (1). Kurs der Röntgentechnik (2).
Dr. Knapp Dr. Neudecker Dr. Beckenkamp Dr. Rost Dr. von Halban	Philosophische Fakultät. Führungen und Wanderungen durch Franken (1). Ethik (2). Petrographie (2). Astronomisches Praktikum für Fortgeschrittene. Ausgewählte Kapitel der physikal. Chemie (1).

ALPHABETISCHES VERZEICHNIS
SÄMTLICHER
PROFESSOREN UND DOZENTEN
MIT
ANGABE DER WOHNUNG.

- Dr. *Ackermann*, Dankwart. Privatdozent, Schönleinstr. 8.
Dr. *Arens*, Karl, Privatdozent, Juliuspromenade 11. ☞ 1085.
Dr. *Beckenkamp*, Jacob, ordentl. Professor, Ziegelastr. 3/I.
Dr. *Borst*, Max, ordentlicher Professor, Pleicherglaxisstr. 1.
☞ 1667/590.
Dr. *Boveri*, Theodor, ordentl. Professor, Pleicherglaxisstr. 8/0,
☞ 235. zool. Institut.
Dr. *Braun*, Oskar, ordentl. Professor, Sander Ring 20/III.
Dr. *Brenner*, Oskar, ordentl. Professor, Sanderglaxisstrasse 36/III.
Dr. *Bulle*, Heinrich, ordentl. Professor, Konradstr. 1/II. ☞ 814.
Dr. *Burckhard*, Georg, ausserord. Professor, Markt 13, Ecke
Schönbornstrasse. ☞ 674.
Dr. *von Burckhard*, Hugo, ordentl. Professor, Friedenstrasse 27.
☞ 1386.
Dr. *Burkhardt*, Ludwig, ausserordentl. Professor, Semmelstr. 87.
☞ 1691.
Dr. *Cantor*, Matthias, ausserordentl. Professor, Veitshöchheimer-
strasse 30.
Dr. *Chroust*, Anton, ordentl. Professor, Sieboldstrasse 3/II.

- Dr. *Dölger*, Franz Josef, Privatdozent, Körnerstr 2/II. (beurlaubt.)
Dr. *Emmert*, Bruno, Privatdozent, Schillerstr. 3.
Dr. *Enderlen*, Eugen, ordentl. Professor, Pleicherglaciſſtrasse 9/II.
☉ 681.
Dr. *Faust*, Edwin Stanton, ordentl. Professor, Rottendorferstr. 10.
☉ 807.
Dr. *Faulhaber*, Melchior, Privatdozent, Ludwigstr. 10/I, Laboratorium und Röntgeninstitut Augustinerstr. 22/II. ☉ 649
Dr. *Freisen*, Joseph, Privatdozent, Erthalstr. 4.
Dr. *von Frey*, Max, ordentlicher Professor, Pleicher Ring 9/I.
☉ 246.
Dr. *Füchtbauer*, Christian, Privatdozent. (Beurlaubt.)
Dr. *Geigel*, Rich., ausserordentlicher Professor, Friedenstr. 3/I.
☉ 580.
Dr. *Gillmann*, Franz, ausserordentl. Prof., Theaterstr. 16.
Dr. *Göpfert*, Franz Adam, ordentl. Professor, Franz-Ludwigstrasse 15/II.
Dr. *Haff*, Karl, Privatdozent, Rottendorferstrasse 17/o.
Dr. *von Halban*, Johann, Privatdozent, Neubergstr. 10.
Dr. *Harms*, Friedrich, ausserordentlicher Professor, Pleicherglaciſſtrasse 11.
Dr. *Hehn*, Johannes, ordentl. Professor, Sanderring 5/III.
Dr. *Helfreich*, Friedrich, ausserord. Professor, Hauger Ring 9/II.
☉ 1030.
Dr. *Henner*, Theodor, ordentl. Professor, Dompfarrgasse 12.
Dr. *Hess*, Karl, ordentlicher Professor, Veitshöchheimerstrasse 4.
☉ 1356/1355. 352 Klinik.
Dr. *Hilb*, Emil, ausserordentlicher Professor, Annastr. 9/0.
Dr. *Hofmeier*, Max, ordentlicher Professor, Schönleinstrasse 4.
☉ 948.
Dr. *Hotz*, Gerhard, Privatdozent, Hofstallstr. 4.
Dr. *Jiriczek*, Otto Luitpold, ordentl. Professor, Tröltſchstr. 9/III.
Dr. *Jolly*, Julius, ordentl. Professor, Sonnenstrasse 5.
Dr. *Kaerst*, Julius, ordentl. Professor, Friedenstr. 45.
Dr. *Kieſl*, Franz Xaver, ordentl. Professor, Sanderring 3/III.

- Dr. *Kirchner*, Wilhelm, ausserord. Professor, Tröltschstr. 9/I.  457/185.
- Dr. *Knapp*, Fritz, ausserordentl. Professor, Keesburgstr. 20.
- Dr. *Kneib*, Philipp, ordentl. Professor, Heidingsfelderstr. 15.
- Dr. *Kraus*, Gregor, ordentl. Professor, Klinikstrasse 12.  1250
- Dr. *Lehmann*, Karl Bernh., ordentl. Prof., Keesburgstrasse 23.
Institut  58. Wohnung  857.
- Dr. *von Leube*, Wilhelm Olivier, ordentl. Professor, Pleicherglaci-
sstr. 9/I.  554.
- Dr. *Lüdke*, Hermann, Privatdozent, Koellikerstr. $\frac{1}{2}$ /I.
- Dr. *Manchot*, Wilhelm, ausserordentl. Professor, Pl. Glacisstr. 1.
 1657.
- Dr. *Marbe*, Karl, ordentl. Professor, Crevennastr. 8/II.
- Dr. *Matterstock*, Georg, ausserordentlicher Prof., Theaterstr. 6/I.
 1528/58.
- Dr. *Mayer*, Ernst, ordentl. Professor, Randersackererstr. 33p. u. I.
- Dr. *Mayr*, Karl, Privatdozent, Ludwigstr. 3/II.  582.
(Beurlaubt.)
- Dr. *Medicus*, Ludwig, ordentl. Professor, Sanderglaci-
sstr. 4/III.
- Dr. *Mendelssohn Bartholdy*, Albrecht, ordentl. Professor, Randers-
ackererstrasse 5.
- Dr. *Merkle*, Sebastian, ordentl. Professor, Sanderring 4/II.
- Dr. *Meurer*, Christian, ordentl. Professor, Lessingstrasse 1/I.
- Dr. *Michel*, Andreas, a. o. Prof., Wilhelmstr. 3/I.  323.
- Dr. *Müller*, Johannes, ausserord. Professor, Hofstallstr. 4 (Beurlaubt).
- Dr. *Neudecker*, Georg, Privatdozent, Goethestr. 15/0.
- Dr. *Oetker*, Friedrich, ordentlicher Professor, Sieboldstrasse 8.
 1770.
- Dr. *Pauly*, Hermann, ausserordentlicher Professor, Pleicherglaci-
sstrasse 10/II.  1481.
- Dr. *Piloty*, Robert, ordentl. Professor, Hofstr. 10/II.  640.
- Dr. *Pinder*, Wilhelm, Privatdozent. Heidingsfelderstrasse 25.
(Beurlaubt.)
- Dr. *Polano*, Oscar, ausserordentlicher Professor, Pleicherglaci-
str. 12/I.  717.

- Dr. *Prym*, Friedrich, ordentl. Professor, Schweinfurterstrasse 3¹/₄.
 577.
- Dr. *Regel*, Fritz, ordentlicher Professor, Uhlandstr. 12/I.
- Dr. *Reichardt*, Martin, Privatdozent, Hofstrasse 9.  1570.
- Dr. *Reitzenstein*, Fritz, ausserordentlicher Prof., Friedenstr. 5/0.
- Dr. *Riedinger*, Ferdinand, ausserord. Prof., Ludwigstrasse 13.
 374.
- Dr. *Riedinger*, Jacob, ausserordentlicher Prof., Erthalstrasse 3.
 552.
- Dr. *Rieger*, Conrad, ordentl. Prof., Am Schalksberg.  219.
- Dr. *Roetteken*, Hubert, ausserord. Professor, Sartoriusstr. 4/0.
- Dr. *Rosenberger*, Johannes Andreas, ausserordentl. Professor,
 Grabenberg 1/I.  43.
- Dr. *Rost*, Georg, ordentl. Professor, Mergentheimerstrasse 6/II.
- Dr. *Rostowski*, Otto, ausserordentl. Professor, Wilhelmstrasse 3/I.
 (Beurlaubt.)
- Dr. *von Schanz*, Georg, ordentl. Professor, Sander Ring 5/II.
- Dr. *von Schanz*, Martin, ordentl. Professor, Sanderglaxisstr. 4/0.
- Dr. *Schlotterbeck*, Fritz, Privatdozent, Pleicherring 11. (Beurlaubt).
- Dr. *Schmincke*, Alexander, Privatdozent, Kapuzinerstr. 23/II.
- Dr. *Schoetensack*, August, Privatdozent, Sanderglaxisstr. 40/III.
- Dr. *Schultze*, Oskar, ausserord. Professor, Ziegelastr. 3/I.
- Dr. *Seifert*, Otto, ausserordentl. Professor, Friedenstrasse 31.
 144.
- Dr. *Selling*, Eduard, ausserordentl. Professor, München, Linprun-
 strasse 62.
- Dr. *Sobotta*, Johannes, ausserord. Professor, Pleicherglaxisstr. 2/III.
- Dr. *Sommer*, Georg, Privatdozent, Semmelstrasse 87/I (beurlaubt).
- Dr. *Stählin*, Otto, ordentl. Professor, Mergentheimerstr. 25/II.
- Dr. *Stangl*, Thomas, ordentl. Professor, Weingartenstr. 17/I.
- Dr. *Stöhr*, Philipp, ordentl. Professor, Maxstrasse 1/II.  565.
- Dr. *Stölzle*, Remigius, ordentl. Professor, Heidingsfelderstr. 32.
- Dr. *Streck*, Maximilian, ausserord. Professor, Kapuzinerstr. 21a/II.
- Dr. *Stumpf*, Julius, ausserordentl. Professor, Sanderglaxisstr. 26/II.
 629.

Dr. *Tafel*, Julius, ordentl. Professor, Pleicherring 11.

☛ 740/192.

Dr. *Treutlein*, Adolf, Privatdozent, Domstr. 39/II.

Dr. *Vossler*, Karl, ordentl. Professor, Seelbergstr. 8.

Dr. *von Weber*, Eduard, ordentl. Professor, Randersackererstr. 46a.

☛ 1664.

Dr. *Weber*, Valentin, ordentl. Professor, Friedenstrasse 47/III.

Dr. *Wessely*, Karl, Privatdozent, Pleicherglaxisstr. 9/III l.

Dr. *Weygandt*, 'Wilhelm, ausserord. Professor, Maxstrasse 1/0.
(Beurlaubt.)

Dr. *Wien*, Wilhelm, ordentlicher Professor, Pleicher Ring 8/I.

☛ 96.

Dr. *Zieler*, Karl, ausserordentl. Professor, Ludwigstr. 19/II.

LEKTOREN.

Classen, Ernest, M. A., Neubergstr. 32/II.

Vernay, Joseph, diplômé d'études supérieures de philosophie,
Franz-Ludwigstr. 9/III.
